



## Liebe Eltern!

Wir alle sehen eine wichtige Aufgabe darin, für einen sicheren Schulweg unserer Kinder zu sorgen: Die Eltern, die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) als soziale Unfallversicherung, die Bezirksvorsteherung und die MA 46 als Gestalter der Verkehrssicherheit.

Daher befragen wir laufend die Eltern aller Wiener Volksschüler und Volkschülerinnen über den Schulweg ihrer Kinder.

Unsere Fachleute für Sicherheit suchen immer nach dem sichersten Weg und nach Möglichkeiten, Gefahrenstellen zu beseitigen.

Das Ergebnis dieser Arbeit ist der Schulwegplan für Ihr Kind. Die Daten aus den Fragebögen werden aber auch von den Bezirken für bauliche Verbesserungen am Schulweg genutzt.

**Bitte besprechen und üben Sie den sichersten Schulweg für Ihr Kind mit Hilfe dieses Plans!**

## Sicherheitsberatung

Die AUVA als soziale Unfallversicherung für Schüler und Schülerinnen hat den gesetzlichen Auftrag, Maßnahmen zur Unfallverhütung zu setzen.

Nach Unfällen in der Schule oder am Schulweg sorgt sie auch für Leistungen wie die Übernahme der Behandlungskosten, Rehabilitation und Entschädigungen.

Zur Sicherheitsberatung von Schulen und Schulerhaltern stellen wir Unterrichtsmaterial und Lehrbehalte zur Verfügung. Auch für Eltern und Kinder gibt es Informationen.

Wenn Sie Fragen zur Sicherheit in der Schule und am Schulweg haben, wenden Sie sich bitte an uns:

**AUVA**  
Ing. Bernard Pfandler  
(01) 33 133 DW 297  
bernard.pfandler@auva.at

**MA 46**  
Dipl. Ing. Gabriele Steinbach  
(01) 811 14-92 998  
gabriele.steinbach@wien.gv.at

## Schulweg-Tipps

**Gute Sicht für alle!**  
Überlebenswichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenker: Letzterer kann nur stehen bleiben, wenn er das Kind auch tatsächlich gesehen hat. Deshalb sind Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Autos und bei Sträuchern, tabu.

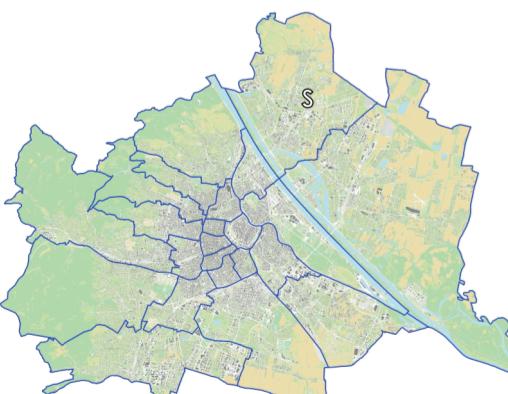
**Grün ist nicht genug!**  
Grün allein genügt nicht als Sicherheitsgarantie bei Fußgängerampeln: Immer auf mögliche Abbieger achten. Wenn die Ampel während der Querung auf Rot springt, zügig weitergehen.

**Sicher am Zebrastreifen**  
Traurig, aber wahr: Die weißen Streifen auf den Straßen sind kein Garant für Sicherheit. Erklären Sie Ihrem Kind, dass es sich auf der Straße niemals in Sicherheit wägen kann - auch nicht auf dem Schutzweg - der seinen Namen eigentlich gar nicht verdient. Für Ihr Kind heißt das: Vor dem Zebrastreifen immer stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße wirklich frei ist oder alle Autos - aus beiden Richtungen - angehalten haben. Auf eventuelle Überholer achten!

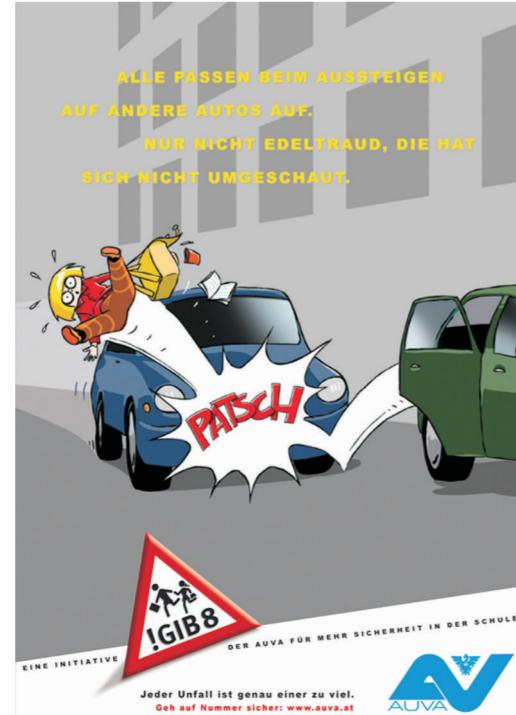
**Der erste Alleingang!**  
Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deswegen gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Begleiten Sie Ihr Kind solange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.

**1 2 1 0**

**S** Marco-Polo-Platz 9



Der Schulwegplan entstand mit der Unterstützung des 21. Wiener Gemeindebezirks / Florydsdorf und der Eltern der Volksschüler, deren ausgefüllte Fragebögen wichtige Informationen zum Schulweg ihrer Kinder liefern.



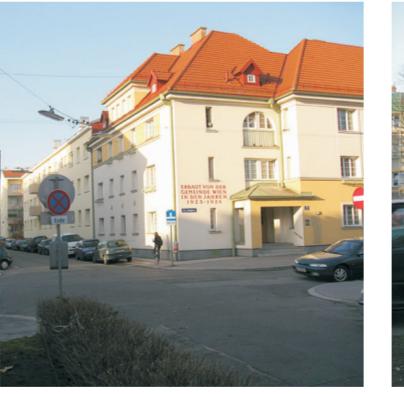
**!**



Kreisverkehr Carabelligasse / Schwannagasse:  
Achte auf die Autofahrer im Kreisverkehr. Bevor du die Fahrbahn am Zebrastreifen überquerst, überzeuge dich, dass kein Auto kommt oder ein herannahendes Fahrzeug anhält.

**1**

**2**



Justgasse / Kraupstraße:  
Bevor du die Justgasse querst, bleibe am Gehsteigrand stehen, schaue nach beiden Seiten und gehe erst los, wenn du die Autofahrer können dich nicht sehen.

**3**



Justgasse:  
Hier nicht queren. Es ist stark verparkt, du kannst kaum auf die Straße sehen und die Autofahrer können dich nicht sehen. Noch dazu fährt der Bus durch die Justgasse. Gehe vor bis zur Ruthnergasse und quere am Zebrastreifen.

**4**



Justgasse / Schleidengasse:  
An dieser Stelle die Justgasse nicht queren. Gehe bis zur Ruthnergasse (Foto 5) und quere dort am Zebrastreifen.

**5**



Justgasse / Ruthnergasse:  
Benutze hier den Zebrastreifen. Bevor du auf die Fahrbahn steigst überzeuge dich, dass kein Auto kommt. Falls sich ein Auto nähert, halte Blickkontakt mit dem Fahrer und gehe erst los, wenn dieser anhält.

**S**

deine Schule

**H**

wichtige Haltestellen

—

der empfohlene Schulweg

gefährliche Stellen:

**4**

**4**

**4**

**Vorsicht**

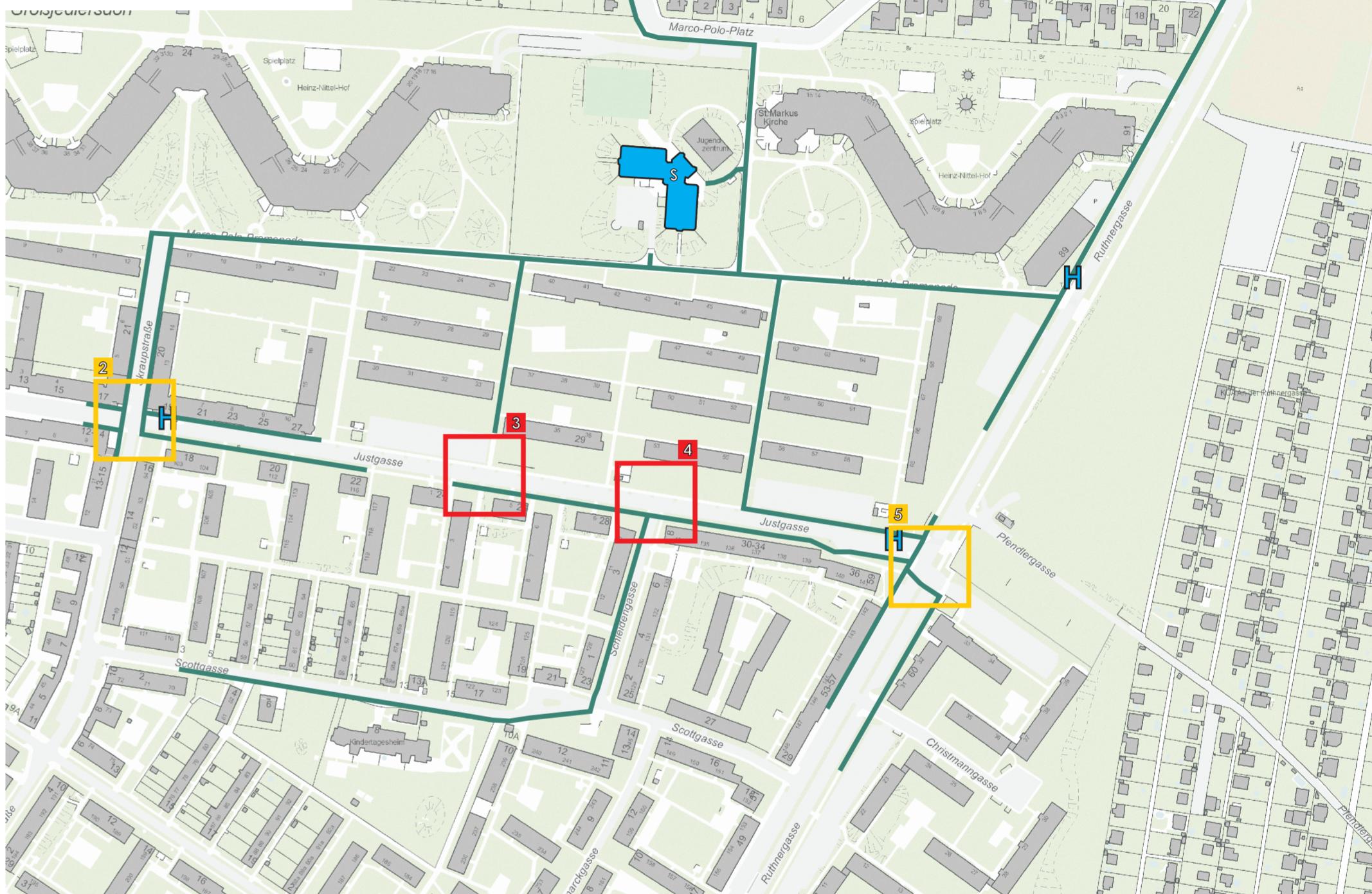
**erhöhte Vorsicht**

**Gefahr**

Version 2010

Kartengrundlagen:  
Flächen-Mehrzweckkarte

in ZUKUNFT WIEN  
Stadt+Wien



—

—